



## Die Richard Schmeer GmbH entscheidet sich für das SANGROSS Nachfolgesystem gevis

Hanno Fleissner  
Geschäftsführer der  
Richard Schmeer GmbH

Das mittelständische Fachgroßhandelsunternehmen Schmeer mit Sitz in Saarbrücken existiert bereits seit 1897 und hat sich bis heute zu einem regional namhaften Anbieter für Bad- und Heizungsprodukte mit hoher Qualität und fachmännischer Beratung entwickelt.

Für Interessenten stehen ca. 40 Musterbäder zur Besichtigung bereit. Das 700 qm große Fachcenter bietet dem Handwerker wie auch dem „Selbermacher“ eine breite Auswahl von Produkten namhafter Hersteller der Sanitär- sowie Heizungsbranche.

Seit vielen Jahren setzt das Wuppering-Mitglied (E/D/E) die Warenwirtschaftslösung SANGROSS ein und hat sich nun für das Nachfolgesystem gevis entschieden.

Zu den großen Vorzügen, durch die gevis aus dem Wettbewerbsumfeld herausragt, gehört die permanente Branchen-Weiterentwicklung des Programms sowie die flexible Kombination von ausgereiften Standards und die Möglichkeit zu individuellen Parametrisierungen.

Das Warenwirtschaftssystem muss sich laut dem Geschäftsführer Herr Fleissner flexibel den Anforderungen des mittelständischen Unternehmens anpassen. Außerdem erwartet der Anwender möglichst kurze Antwortzeiten auf relevante Kunden- / Lieferantinformationen und eine größtmögliche Systemstabilität.



Der Firma Schmeer kommt es deshalb vor allem darauf an, dass die zukünftig eingesetzte Software keine Insellösung innerhalb der kaufmännischen Prozesse bildet. Dies und die enge Zusammenarbeit mit dem Verband E/D/E sowie namhafte Referenzen und das umfangreiche Softwarepaket waren letztendlich entscheidend für die Einführung von gevis.

Um die bisherigen Abläufe mit einer erprobten Branchenlösung effektiver abzubilden, hat man nicht nur das Warenwirtschaftssystem gevis mit der integrierten Finanzbuchhaltung beauftragt, sondern die Fa. Schmeer nutzt zukünftig auch die Vorteile des voll integrierten Dokumentenmanagement-Systems s.dok und s.scan inkl. Beleglesung sowie das Integrationsmodul zum E/D/E Multishop.

Ferner will man mit dem Einsatz von Online MDE-Geräten die Logistikprozesse Schritt für Schritt verbessern, um die Lieferbereitschaft (Bestandssicherheit) und die damit verbundene Liefertermintreue zu erhöhen.

Ziel ist es, mit dem Einsatz von gevis, noch kundenorientierter zu arbeiten sowie entsprechende Prozessoptimierungen der bisherigen Abläufe vorzunehmen.

Die Firma Schmeer wird mit 35 gevis Lizenzen in Echtbetrieb gehen und somit weiterhin eine verlässliche, aber jetzt moderne und zukunftsichere Branchenlösung einsetzen.